Aufgaben für die erste Woche

Inhalt

* Definition Use Cases
* Definition User Rollen
* Definition Projektrollen
* Konkurrenzanalyse, Abgrenzung
* Back Log erstellen und vollständig planen

# Use Cases

**Mitarbeiter vom RK will Auto checken**

Name: Dienstantrittscheck

Ziel im Kontext: Mitarbeiter vom RK will Auto checken

Akteure: Dienstmannschaft

Trigger: Dienstantritt

Dienstmannschaft überprüft bei Dienstantritt Fahrzeug und Ausrüstung. User loggt sich dazu auf der Seite ein. Der User entspricht dem jeweils der Dienstmannschaft zugeordneten Fahrzeug (User = Fahrzeug). Man gelangt dann zur eigentlichen Checkliste. In dieser befindet sich am Anfang ein Feld, in welches die Namen und Personalnummern der Dienstmannschaft eingegeben werden müssen. Falls diese fehlen, kann die fertige Liste nicht abgesendet werden.

In der Checkliste ist die gesamte Ausrüstung (Geräte, Arbeitsmaterial, ...) der Mannschaft, sowie zu überprüfende Funktionen des Fahrzeugs selbst aufgeführt.

Die Mannschaft arbeitet nun die Liste ab, indem sie Vorhandenes bzw. Funktionstüchtiges abhakt. Ist die gesamte Liste durchgearbeitet, kann sie vorerst gespeichert werden, was noch die Option zur Bearbeitung offen lässt. Zur endgültigen Übermittlung der Liste muss sie durch den User gesendet werden, was auch durch das Klicken eines Buttons geschieht.

**Administrator vom RK will Checkliste anlegen und Frist setzen**

Name: Checkliste verwalten

Ziel im Kontext: Administrator legt Checkliste an und setzt Fristen

Akteure: Administrator   
Trigger: Checkliste soll für User bereitgestellt werden

Administrator kann wählen zwischen zwei verschiedenen Punkten, der erste Punkt ist die Checkliste aus Vorlage laden oder eine neue Checkliste erstellen. Wenn der Benutzer eine Checkliste aus der Vorlage lädt, hat er die Möglichkeiten diese zu bearbeiten und für einzelne Punkte und Unterpunkte Fristen zum Setzen.  Der Admin kann diese dann speichern und für User freigeben.

Die zweite Möglichkeit ist die, eine neue Checkliste erstellen, hier muss der Admin jeden einzelnen Punkt neu definieren und kann Fristen für einzelne Punkte und Unterpunkte setzen oder für die komplette Liste eine Frist setzen.

**Administrator will Aufgaben verwalten/erstellen**

(Beispiel: Administrator vom RK will Fahrzeuge verwalten/erstellen)

Name: Checkliste verwalten

Ziel im Kontext:    Administrator erweitert eine bestehende Checkliste um eine Aufgabe

Akteure:                 Administrator

Trigger: Neue Aufgabe muss hinzugefügt werden

Admin loggt sich mit Username und Passwort in das System ein. Admin sucht in der vorhandenen Aufgaben Checkliste nach der Aufgabe, die er bearbeiten/erweitern will. Nach Auswahl der Liste erscheint hinter den jeweiligen Aufgaben oder Sub-Aufgaben ein Bearbeiten-Symbol. Wählt der diese Symbol aus, kann der jeweilige Punkt umgeschrieben oder auch gelöscht werden.

Will der Admin zu einem bestehenden Aufgabe eine Sub-Aufgabe hinzufügen muss der Admin zuerst in einer Select-Box die Aufgabe auswählen, ansonsten wird eine Hauptaufgabe daraus erstellt.

**User möchte eine Checkliste abarbeiten/nochmal überarbeiten**

Name: Checkliste abarbeiten und überarbeiten

Ziel im Kontext:    Ein User checkt die einzelnen Punkte der Checkliste ab und möchte diese später noch einmal überarbeiten

Akteure:                 User

Trigger: User hat Punkte vergessen abzuhaken und möchte Liste überarbeiten

Der User meldet sich mit seinem Benutzernamen und Passwort in die Webapplikation an.

Durch die Anmeldung bekommt er die für ihn vorgesehene Checkliste zum Abarbeiten der einzelnen Punkte.

Bevor der User die Punkte abarbeiten kann, soll er seinen Namen (plus Personalnummer) eingeben. Falls es vergessen wurde, und er die Liste absenden möchte, wird er nochmal darauf hingewiesen, dass er seinen Namen eingeben muss.

Der User geht die einzelnen Kategorien der Checkliste durch, bis er alle Hauptkategorien mit seinen Subkategorien abgearbeitet hat.

Gibt es Punkte, die nicht ok sind bzw. es wichtig ist, dass man eine Anmerkung notiert, muss der User es in das vorgesehene Feld hineinschreiben.

Speichert der User die Checkliste, dann sind die angegebenen Punkte gespeichert, aber noch nicht zum Administrator abgeschickt – es ist dann möglich die Punkte noch einmal zu überarbeiten.

Wenn der User einen Punkt der Liste abhakt, der eigentlich nicht abgehakt gehört, kann er einfach auf das Feld klicken und der Punkt ist dann wieder „frei“.

Will der User die Checkliste endgültig dem Administrator abschicken, muss er auf den Button „Senden“ klicken – es gibt dann keine Möglichkeit mehr, die Liste zu bearbeiten.

Wenn der User keine weiteren Listen zum Abhaken hat, loggt er sich wieder aus der Webapplikation aus.

**User will sich eine bestimmte Checkliste reservieren - optional**

Name: Checkliste reservieren

Ziel:            User reserviert sich eine Checkliste/Checkpunkte

Akteur:        User

Trigger:       User will bestimmte Tätigkeiten der Checkliste erledigen

Der User loggt sich mit seinem Usernamen und Passwort in die Webapplikation ein.

Der User sieht die Listen, die vom Administrator für seinen Usernamen freigegeben wurden.

Der User reserviert sich eine Tätigkeit, in dem er seinen Namen zu dem bestimmten Checkpunkt in das „Reservieren“-Feld/Symbol hinzufügt.

Der jeweilige Checkpunkt ist zwar für die anderen User noch sichtbar, jedoch als „reserviert“ markiert.

Sobald die reservierte Aufgabe erledigt ist, hakt sie der User normal ab.

Die Tätigkeit gilt nun als erledigt.

Dies erfolgt solange, bis alle Tätigkeiten erledigt sind.

Der User schreibt seinen Namen in die Checkliste, damit der Administrator weiß, wer die Liste erledigt hat.

Sobald die Checkliste erledigt ist, sendet der User die Liste an den Administrator.

Die Liste ändert den Status auf abgeschlossen, wenn alle Punkte abgehakt sind und keine Notizen erfolgten.

Befinden sich Kommentare bei den Tätigkeiten, so ist der Status „Erledigt für Nutzer“.

Will der Benutzer keine weiteren Liste mehr bearbeiten, meldet er sich ab.

# Anforderungen/User Rollen

**Administrator**

* Benutzer anlegen / verwalten / ändern 🡪 macht alles Administrator
  + Login
  + Passwort?
* Admin kann Listen und dazu Subkategorien anlegen
* Admin kann Checklisten für einen oder mehrere Benutzer freigeben und entscheiden, wer welche Listen sehen und bearbeiten darf
* Checkliste als Vorlage abspeichern, um sie später nochmal zu verwenden / abändern zu können.
* Administrator bekommt Checklist und Zusammenfassung von der Checklist.
* Administrator sieht in welchem Zustand sich die Liste befindet (farbliche Unterscheidung)
  + Offen 🡪 noch nicht bearbeitet, noch nichts gecheckt
  + In Bearbeitung 🡪 manche Punkte bereits erledigt
  + Erledigt für Nutzer (wenn Probleme waren oder es Notizen gibt)
  + Geschlossen 🡪 alles OK

**Benutzer**

* Jedes Auto ist Benutzer bzw. jede Person ist Benutzer (Platzwart, Sektionsleiter)
* Benutzer sieht die entsprechende Checkliste, sobald er eingeloggt ist
* Benutzer kann Checkpunkte abhaken, Notizen machen
* Benutzer kann Checkliste nochmal überarbeiten (z.B. wenn er nochmal etwas auffüllt)
* Benutzer können sich Punkte der Checklisten „reservieren“ um diese später erledigen zu können – andere Nutzer sehen, dass Punkt bereits reserviert ist.
* Name und Personalnummer abspeichern
* Benutzer sieht, wann die letzte fertige Checkliste abgesendet wurde

**Allgemein**

* Listen können Fristen haben, bis wann sie erledigt werden müssen. Der Administrator sieht, auch wenn die noch nicht abgesendet ist, ob die Aufgabe erledigt wurde.
* BONUS: Reminder – Erinnern an Fristen
* Zu jedem Checkpunkt gibt es die Möglichkeit, Notizen zu machen

**Legende**

* Blau – nur notwendig für allgemeine Checkliste
* Rot – nur notwendig für Rotes Kreuz Checkliste

# Projektrollen

**Winter Daniel**

Backend-Development (DB und Framework), Frontend-Development

**Strobl Gerald**

Backend-Development (DB und Framework), Frontend-Development

**Süß Martina**

Usability, Koordination mit dem Kunden, Frontend-Development

**Rieger Anna**

Teamkoordination, Design, Frontend-Development

**Jungmayr Lisa**

Teamkoordination, Design, Frontend-Development

# Konkurrenzanalyse

**Google Keep**

**Erklärung**

Notiztool von Google. Man kann Notizen, To-Do-Listen, Fotos und automatisch in Text umgewandelte Sprachnachrichten auf einer virtuellen Pinnwand speichern.

**Vorteile**

* Sprachnachrichten können in Text umgewandelt werden
* Notizen und Listen können mit verschiedenen Farben gekennzeichnet werden
* es gibt eine Suchfunktion
* Standort- und zeitbasierte Erinnerungen sind möglich
* Inhalte werden über das Google Konto synchronisiert (abrufbar über http://keep.google.com)

**Nachteile**

* Für gemeinsame Projekte mit Freunden oder Mitarbeitern eignet sich Keep dagegen nicht

**Wunderlist**

**Erklärung**

Ein Tool um Listen zu verwalten, diese Listen können mit Freunden, Kollegen oder Mitarbeitern geteilt werden.

**Vorteile**

* Für einige Plattformen verfügbar, egal ob iPhone, Windows, Kindle oder Browser.
* Teilen von Listen, ziemlich einfach und klar gestaltet. Die einzige Voraussetzung ein Account auf Wunderlist.
* Protokoll über die Aktivitäten auf der Liste, wenn z.B.: Items gelöscht wurden
* Mailbox um anderen Wunderlistmitgliedern Nachrichten zum schreiben
* Unterlisten, Erinnerungen und Kalendereinträge können auch erstellt werden
* Es können auch Aufgaben hinzugefügt und zugeteilt werden.

**Nachteile**

* Geteilte Listen können nicht in privates Archiv dupliziert werden, wenn einer etwas ändert oder abhakt, dann geschieht das automatisch bei jedem.
* Wenn eine geteilte Liste in das private Archiv verschoben wird, ist sie für die andere Person nicht mehr sichtbar
* Von einem einfachen Checklistentool zu einen fast Projektmanagementtool erweitert worden

**Checklist.com**

**Erklärung**

Sehr gute Möglichkeit Features und Aufbau von Checklist.com übernehmen, da diese eine der wenigen Checklisten ist, die man sowohl für Desktop als auch für mobile Endgeräte nutzen kann. Simple zu benutzen und einige Features erleichtern das Arbeiten damit.

**Vorteile**

* HOW-TO Pop-ups mit Anleitung wie das Ganze funktioniert
* Klare Struktur und schöner Aufbau der App
* div. "share" Funktion zum Teilen der Checkliste
* klarer Workflow wie man Checklisten und Aufgaben dazu anlegt
* div. Sortiermöglichkeiten nach Tagen
* Profilverwaltung

**Nachteile**

* nicht responsive
* keine Möglichkeit der Userverwaltung

**4checkers.de**

**Erklärung**

Extrem viele Features für Checklisten und deren Aufgaben, sehr großer Vorteil dass Website responsive ist. Anscheinend keine Mobile First Applikation.

**Vorteile**

* responsive
* div. "share" Funktion zum Teilen der Checkliste
* öffentlich zugängliche Checklisten

**Nachteile**

* unübersichtlich und zu viele Farben
* sehr viele Einstellungsmöglichkeiten für Listen, wirkt sehr überladen das ganze

# Backlog

Features

Allgemein

* Loginformular
  + Administrator loggt sich über Anmeldeformular mit Benutzernamen und Passwort im System ein.

Administrator

* Userverwaltung
  + Benutzer anlegen
    - Administrator legt die jeweiligen Benutzer mit Benutzernamen und Passwort im System neu an.
  + Benutzer verwalten
  + Benutzer ändern
  + Benutzer deaktivieren
* Checklist Management
  + Checkliste anlegen
    - Hauptkategorie anlegen
    - Subkategorien anlegen
    - Checkpunkte zu jeweiliger Kategorie anlegen
  + Checkliste bestimmten Benutzer zuweisen
  + Checkliste als Vorlage speichern
  + Checklistzusammenfassung
    - Verschiedene Statusmeldungen (farbliche Unterscheidung)
      * Offen → noch nicht bearbeitet
      * in Bearbeitung → manche Punkte bereits erledigt
      * Erledigt für Nutzer → Probleme oder Notizen
      * Geschlossen → alles OK
  + Fristsetzung für unterschiedliche Checkpunkte (Reminderfunktion: nice to have)
* Accountverwaltung (simple)
  + Logo hochladen
  + Farbanpassung

Benutzer

* Passwort-vergessen-Funktion
* Darstellung der Checkliste
* Reservierung von Checklisten oder Checkpunkten (nice to have)
* Abarbeitung der Checkliste
  + Namen (+Personalnummer) eingeben
  + Checkpunkte abhaken
  + Notizen machen
* Korrektur der Checkliste
* Übermittlung der fertigen Checkliste an den Administrator

rot hinterlegte Sätze = User Stories